

Alkoholverbot!

Ⓩ

Wir bitten, ins Fenster zu legen:

Das Alkoholverbot im Urteile amerikanischer Akademiker und Wirtschaftsführer

Übersetzt und herausgegeben
von Herrn Oberstudiendirektor

Dr. Martin Hartmann
und
Heinrich Steinbrinker

Mark -.80

Einwandfreies Material
über die Verhältnisse in Amerika!

Eine wirksame Bauchbinde
unterstützt die Propaganda



Auslieferung:

R. F. Koehler * Leipzig

Neuland-Verlag G.m.b.H., Hamburg

Neuland-Verlag G.m.b.H., Hamburg

Pfarrer Martin Roth **Kirche** **und Alkoholnot** **ein evangelischer Gewissensruf!**

32 Seiten

M. 0.50

Die Kirche hat angesichts der großen Alkoholnot eine schwere Aufgabe. Die evangelische Kirche bilden aber — nach gut reformatorischem Verständnis — alle evangelischen Christen. So ist denn diese Schrift für jedermann bestimmt, der seine Kirche und sein Volk liebhat. Sie enthält vor allem praktische Vorschläge, die für Pfarrer, Kirchenratsmitglieder und alle, die am Gemeindeleben Anteil haben, wertvoll sind.

Ⓩ



Ⓩ

Legen Sie diese, gut ausgestattete Schrift ins Schaufenster!

Kurt Baureicher **Volkswirtschaft** **oder** **Brauereidiktat?**

Ökonomische Betrachtungen z. Schankstättengesetz

40 Seiten

M. 0.75

Der heutige Alkoholkonsum ist von der Angebotsseite, nicht von der Nachfrageseite her entstanden! Das ist die schwere, durch reiches Material gestützte Anlage dieser Schrift. Ihre Anlage ergibt sich aus ihrer Gliederung:

- I. Die Absatzpolitik der Brauereien, a) Das Expansionsstreben, b) Methoden der Absatzsicherung und Absatzsteigerung, c) Das „Kundschaftkaufen“.
- II. Die sozial-ökonomische Stellung des Biergewerbes, a) Die Kapitalhörigkeit und ihre Folgen, b) Wirtschaftszahl und Alkoholismus.
- III. Notwendigkeit, Inhalt und Kritik des Schankstättengesetzes, a) Die jüngste Entwicklung des Konsums, b) Alkoholverbot oder Gemeindebestimmungsgerecht? c) Einwendungen der Interessenten, d) Alkoholgegnerschaft Kritik.

Ⓩ



Ⓩ